

SFK sichert vorzeitig den Klassenerhalt

Schach Bundesliga Sieg gegen Berlin

SFK - Berlin 4,5:3,5. Mit einem glücklichen Sieg gegen die Schachfreunde Berlin sicherten die Sportfreunde Katernberg vorzeitig den Klassenerhalt und können für eine weitere Bundesligasaison planen. Die Katernberger taten sich allerdings an den vorderen Brettern gegen die nominell unterlegenen Berliner schwer: Andrei Volokitin konnte froh sein, dass sich der Internationale Meister Ilja Schneider in Gewinnstellung mit einem Remis durch Dauerschach begnügte. Auch Yuriy Kryvoruchko musste eine schlechte Stellung ohne jede Gewinnchance zum Remis verteidigen. Zum Glück sorgte Ilja Zaragatski mit einem scheinbar mühelos herausgespielten Positionssieg für die



Yuriy Kryvoruchko. FOTO: ARCHIV

Führung. Robert Ris musste zwar seine erste Saisonniederlage hinnehmen – doch der erneut glänzend aufgelegte Valdimir Chuchelov brachte SFK wieder in

Front. Als Christian Scholz (für Sebastian Siebrecht) mit einem sehenswerten Remis das Dauerschach sicherte, stand der SFK-Sieg praktisch bereits fest, denn Parimarjan Negi steuerte auf einen sicheren Sieg zu, den er auch einfahren konnte.

Die Partien: Volokitin – Schneider ½:½, Kryvoruchko – Michalik ½:½, Negi – Lauber 1:0, Chuchelov – Abel 1:0, Zaragatski – Berndt 1:0, Ris – Polzin 0:1, Scholz – Thiede ½:½, Hooft – Thinius 0:1.

SFK - Forchheim 6,5:1,5. Zuvor hatten die Essener einen klaren Sieg gegen Forchheim einfahren können, gegen den designierten Absteiger war Katernberg an fast allen Brettern deutlich überlegen: Einzig Yuriy Kryvoruchko unterlag dem Nachwuchstalent Leon Mons, Parimarjan Negi rettete nach 88 Zügen glücklich ein Remis.

Die Partien: Volokitin – Jansa 1:0, Kryvoruchko – Mons 0:1, Negi – Seyb ½:½, Chuchelov – Heidrich 1:0, Siebrecht – Döres 1:0, Zaragatski – Kräußling 1:0, Ris – Weigel 1:0, Hooft – Miller 1:0.